

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des  
Amtsausschusses des Amtes Aumühle-Wohltorf  
am Donnerstag, 01.02.2007, 19.30 Uhr,  
im Rathaus Aumühle

**Teilnehmer:** AV Burmester  
GV Tessendorff  
BM Giese  
BM Birkner  
GV Diezmann  
GV Heyen  
GV Steffens  
GV Gräper

i.V. für GV Inzelmann

Es fehlten unentschuldig: GV Braun, GV Dr. Abraham, GV Freesemann  
GV Tschacher, Gutsvorsteher von Hagen

Frau Schumacher als Protokollführerin

**Gast:** Architekt Johannsen

## Tagesordnung:

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.12.2006
2. Bericht des Amtsvorstehers
3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Übertragung der Aufgaben der Vollstreckung auf das Amt Hohe Elbgeest  
hier: Ermächtigung des Amtsvorstehers zum Abschluss eines Nachtragsvertrages
4. Umsetzung der Zusammenlegung der Verwaltungen des Amtes Aumühle-Wohltorf und des Amtes Hohe Elbgeest  
hier: Teilausbau Dachgeschoss des Amtsverwaltungsgebäudes in Dassendorf
5. Anfragen und Mitteilungen

Amtsvorsteher Burmester eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Amtsausschuss beschlussfähig ist. Zur Tagesordnung wird beantragt, den TOP 3 a) – Zusammensetzung des Amtsausschusses ab dem 01.04.2007 bis zum Ablauf der Wahlzeit der Gemeindevertretungen (31.05.2008) – aufzunehmen. Diese Änderung der Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen. Es ergibt sich folgende **neue**

## Tagesordnung:

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.12.2006
2. Bericht des Amtsvorstehers
3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Übertragung der Aufgaben der Vollstreckung auf das Amt Hohe Elbgeest  
hier: Ermächtigung des Amtsvorstehers zum Abschluss eines Nachtragsvertrages

- a) Zusammensetzung des Amtsausschusses ab dem 01.04.2007 bis zum Ablauf der Wahlzeit der Gemeindevertretungen (31.05.2008)
4. Umsetzung der Zusammenlegung der Verwaltungen des Amtes Aumühle-Wohltorf und des Amtes Hohe Elbgeest  
hier: Teilausbau Dachgeschoss des Amtsverwaltungsgebäudes in Dassendorf
5. Anfragen und Mitteilungen

---

1. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.12.2006

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 05.12.2006 werden keine Einwendungen erhoben.

2. Bericht des Amtsvorstehers

Amtsvorsteher Burmester berichtet über die von ihm wahrgenommenen Termine (**Anlage 1, der Originalniederschrift beigelegt**).

3. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Übertragung der Aufgabe der Vollstreckung auf das Amt Hohe Elbgeest  
hier: Ermächtigung des Amtsvorstehers zum Abschluss eines Nachtragsvertrages

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Übertragung der Aufgabe der Vollstreckung auf das Amt Hohe Elbgeest ist mit Datum vom 19.12.2005 unterzeichnet worden. Seit einem Jahr ist dieser Vertrag nunmehr in Kraft und es kann festgestellt werden, dass sich die Zusammenarbeit bewährt hat.

Aus 2 Gründen sollte jedoch ein Nachtragsvertrag abgeschlossen werden:

1. Das Tarifrecht für den öffentlichen Dienst sieht eine Erhöhung der Arbeitszeit von bisher 38,5 auf 39 Wochenstunden für die Beschäftigten vor. Teilzeitkräfte haben die Möglichkeit, zwischen der anteiligen Erhöhung der Arbeitszeit oder einer entsprechenden Entgeltkürzung zu wählen. Die für die Gemeinde Wentorf bei Hamburg und das Amt Hohe Elbgeest tätige Vollstreckungsbeamtin hat sich für die Erhöhung der Arbeitszeit entschieden. Da die Arbeitszeit vertraglich anteilig auf die Gemeinde Wentorf bei Hamburg (12 Wochenstunden) und das Amt Aumühle-Wohltorf (7 Wochenstunden) aufgeteilt ist, muss hier eine Änderung vorgenommen werden. Die Gemeinde Wentorf hat bereits signalisiert, dass sie an einer Übernahme der zusätzlichen Zeit (1/4 Stunde) interessiert wäre. Dies würde dann auch die Aufteilung der Kosten leicht verändern.
2. Bei dieser Gelegenheit sollte der Vertrag auch an die Veränderung durch die Verwaltungszusammenlegung zum 01.01.2008 angepasst werden.

Beschluss: Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, einen Nachtragsvertrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Aufgabe der Vollstreckung auf das Amt Hohe Elbgeest abzuschließen, in dem im Wesentlichen die Änderungen durch die Tarifänderung zur Arbeitszeit und den Verwaltungszusammenschluss des Amtes Aumühle-Wohltorf/der Gemeinde Aumühle mit dem Amt Hohe Elbgeest berücksichtigt werden.

Stimmenverhältnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

a) Zusammensetzung des Amtsausschusses ab dem 01.04.2007 bis zum Ablauf der Wahlzeit der Gemeindevertretungen (31.05.2008)

Am 01.01.2007 ist das Zweite Verwaltungsstrukturreformgesetz vom 14.12.2006 (GVOBl. S-H. S. 278) in Kraft getreten. Mit Artikel 3 Ziff. 4 des Gesetzes wird die Zusammensetzung des Amtsausschusses neu geregelt:

| <u>Gemeinde</u>   | <u>Mitglieder im Amtsausschuss</u> |   |
|---|------------------------------------|---|
|   | bisher                             | neu (ab 01.04.2007)                       |
| Aumühle   | 6+BM                               | 3+BM                                      |
| Wohltorf  | 4+BM                               | 2+BM                                      |
|   | 12                                 | 7   |
| + Gutsvorsteher Forstgutsbezirk                             | 1                                  | 1 (beratendes Mitglied ab dem 01.01.2008) |
| gesamt A.-W.  | 13                                 | 8   |
| <br>  |                                    |   |
| Börnsen   | 6+BM                               | 3+BM                                      |
| Dassendorf  | 6+BM                               | 2+BM (ab Juni 2008: 3+BM)                 |
| Escheburg   | 5+BM                               | 2+BM (ab Juni 2008: 3+BM)                 |
| Hamwarde  | 1+BM                               | 0+BM                                      |
| Hohenhorn   | 0+BM                               | 0+BM                                      |
| Kröppelshagen-Fahrendorf                                    | 2+BM                               | 1+BM                                      |
| Wiershop  | 0+BM                               | 0+BM                                      |
| Worth   | 0+BM                               | 0+BM                                      |
| Gesamt AHEG   | 28                                 | 16  |
| <br>  |                                    |   |
| zusammen AHEG + A-W   | 41                                 | 24  |
| (incl. Gutsvorsteher als Mitglied bzw. beratendes Mitglied) |                                    |   |

Gemäß Artikel 7 Ziff. 3 (Übergangsbestimmungen) kann der Amtsausschuss mit der Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder beschließen, dass er abweichend von Artikel 3 Ziff. 4 bis zum Ablauf der Wahlzeit der Gemeindevertretungen nach bisherigem Recht zusammengesetzt bleibt.

Für neu gebildete Ämter (durch die Verwaltungsstrukturreform) ist diese Zusammensetzung ab 01.01.2008 auch weiterhin bis zur Kommunalwahl 2008 möglich, wenn die Gemeindevertretungen der amtsangehörigen Gemeinden dies beschließen oder durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag vereinbaren. (Entsprechende Beschlussvorlagen werden den Gemeindevertretungen bis zum Jahresende 2007 vorgelegt.).

Der Amtsausschuss Hohe Elbgeest hat in seiner Sitzung am 31.01.2007 einen gleichlautenden Beschlussvorschlag beraten und beschlossen.  
Wird ein Beschluss entsprechend dem Vorschlage gefasst, gilt dieser bis zur Auflösung des Amtes Aumühle-Wohltorf.

Allgemein wird die Meinung vertreten, dass der Amtsausschuss weiterhin nach bisherigem Recht zusammengesetzt bleiben sollte. Da die in den Übergangsbestimmungen des 2. Verwaltungsstrukturreformgesetzes geforderte 2/3-Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Amtsausschusses nicht erreicht wird (es sind nur 8 Amtsausschussmitglieder anwesend), muss die Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Amtsausschusses nachgeholt werden.

4. Umsetzung der Zusammenlegung der Verwaltungen des Amtes Aumühle-Wohltorf und des Amtes Hohe Elbgeest  
hier: Teilausbau Dachgeschoss des Amtsverwaltungsgebäudes in Dassendorf

Der Architekt, Herr Johannsen, aus Dassendorf stellt die jetzigen Ausbaupläne vor. Er weist darauf hin, dass Amtsvorsteher Heisch zu den bisherigen Planungen eine weitere Meinung vom Architekten Schlingelmann angefordert hat. Da dieser jedoch bereits über 70 Jahre alt ist, wird Architekt Johannsen die Ausführung dieser Planungen übernehmen.

Grundsätzlich geht es um die Schaffung von 4 Büroräumen im Dachgeschoss des Verwaltungsgebäudes in Dassendorf. In den bisherigen Planungen sind Dachflächenfenster vorgesehen. Diese haben den Nachteil, dass der Regen direkt darauf prasselt und der Lichteinfall nicht so groß ist. Zudem kann damit eine Raumhöhe von 2,30 m für mindestens 50 % des Raumes, wie es gesetzlich gefordert wird, nicht erreicht werden. Daher schlagen die Architekten Schlingelmann und Johannsen den Einbau von Dachgauben vor. Damit kann der Forderung der Raumhöhe von 2,30 m für mindestens 50 % des Raumes nachgekommen werden. Ein weiterer Vorteil ist die bessere Belichtung. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund der Schräge nicht die erforderlichen zwei Lichtbänder eingebaut werden können, sondern nur eines. Deshalb ist der Lichteinfall durch die Gaube besonders wichtig. Da auch seitlich Fenster eingebaut werden, kann eine bessere Lüftung erfolgen. Die Arbeitsschutzrichtlinien, die bei der Stellung der Büromöbel beachtet werden müssen, können ebenfalls erfüllt werden. Bei 4 Büroräumen und dem Einbau von Gauben ist zudem ein weiterer Fluchtweg nicht erforderlich.

In der anschließenden Diskussion wird auch der Einbau von weiteren Gauben im Vorwege für die spätere Einrichtung weiterer Büros abgefragt. Hierzu erläutert Architekt Johannsen, dass dieses nicht sinnvoll erscheint, da dann der Eindruck erweckt wird, dass in nächster Zeit weitere Räume hinzukommen. Bei weiteren Büroräumen würde die Baugenehmigungsbehörde auf einen zweiten Fluchtweg bestehen. Derartige Baumaßnahmen scheinen zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll, da weitere Kosten verursacht würden.

Von der Verwaltung wird bestätigt, dass intensiv geprüft worden ist, ob der Bedarf der 4 Büroräume tatsächlich besteht, oder ob eine Unterbringung im Erdgeschoss oder im 1. Obergeschoss zusätzlich zu der jetzigen Belegung der Räume noch möglich ist.

Da die Büros bereits jetzt voll belegt sind und nach dem 01.01.2008 auch ohne die im 2. Obergeschoss unterzubringenden Mitarbeiter belegt sein werden, ist man zum Ergebnis gekommen, dass die 4 weiteren Büroräume erforderlich sind.

Von Frau Schumacher wird nochmals bestätigt, dass nach Fertigstellung des Jahresabschlusses für 2006 der Bestand der Rücklage des Amtes Aumühle-Wohltorf ca. 100.000 Euro betragen wird. Daher kann die zusätzliche finanzielle Belastung in Höhe von 37.000 Euro, die aus den Mehrkosten für den Ausbau der 4 Büros mit Dachgauben sowie der Berücksichtigung von Büromöbeln und EDV resultieren, aus der Rücklage erfolgen. Weiterhin kann aus der Rücklage, die dann noch ca. 60.000 Euro betragen wird, auch die vertraglich festgelegte Einzahlungssumme in die neue Rücklage des Amtes Hohe Elbgeest ab dem 01.01.2008 (10 Euro pro Einwohner) gezahlt werden.

Beschluss: Der Amtsausschuss stimmt der Beschlussvorlage des Amtsausschusses des Amtes Hohe Elbgeest – Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben, hier: Ausbau des Dachgeschosses der Amtsverwaltung – (Teilausbau des Dachgeschosses mit Dachgauben) vom 31.01.2007 (**siehe Anlage 2, der Originalniederschrift beigelegt**) zu. Zugleich wird die überplanmäßige Ausgabe für den zusätzlichen Kostenanteil des Amtes Aumühle-Wohltorf in Höhe von rd. 37.000 Euro beschlossen. Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage, die nach Feststellung des Rechnungsergebnisses 2006 einen ausreichenden Bestand ausweisen wird.

Stimmenverhältnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

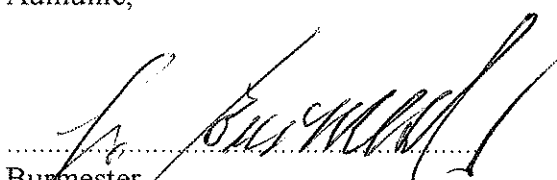
## 5. Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

Amtsvorsteher Burmester schließt die Sitzung um 20.25 Uhr.

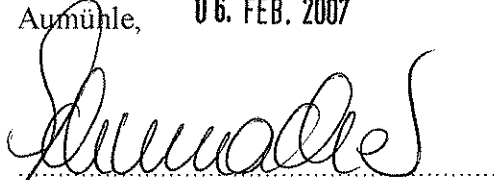
Protokoll erhalten am: 05.02.2007  
Protokoll erstellt am: 06.02.2007/T6.

Aumühle,

  
Burmester  
Amtsvorsteher

Aumühle,

06. FEB. 2007

  
Schumacher  
Protokollführerin

## Wahrgenommene Termine Gemeinde und Amt

- 05.12. Amtsausschusssitzung in Wohltorf.  
07.12. Bau- u. Schulausschusssitzung in Wohltorf. (Erweiterung der Grundschule)  
11.12. Weihnachtsfrühstück bei der Polizei. (Dank des Amtes)  
\* 12.12. Verbandsversammlung Abwasserverband in Escheburg.  
Gemeindevertretersitzung in Wohltorf.  
13.12. Weihnachtsfrühstück in der Gemeinde Wohltorf. (Dank an die Verwaltung)  
Wegebauausschusssitzung in Wohltorf.
- 
- 15.12. Weihnachtsessen mit der Gemeindevertretung Aumühle im Jagdhaus v. Bismarck am Stangenteich.  
21.12. Weihnachtskaffee in der Gemeinde Aumühle. (Dank an die Verwaltung)
- 2007**
- 02.01. Neujahrsempfang in Wentorf.  
05.01. Neujahrsempfang im Augustinum in Aumühle.  
07.01. Neujahrsempfang in Wohltorf.  
08.01. Umweltausschusssitzung in Wohltorf.  
09.01. Bauausschusssitzung in Wohltorf.  
\* 15.01. Neujahrsempfang der Kreishandwerkerschaft in Lüttau.  
\* 18.01. Treffen der Lenkungsgruppe in Dassendorf. (Ausbau des Dachgeschosses im Amt Hohe Elbgeest)  
\* 22.01. Treffen der Bgm. Birkner und Giese in Aumühle. (Zukünftige Nutzung des Rathauses in Aumühle durch die Gemeinde Wohltorf und Zusammenarbeit der beiden Bauhöfe)  
\* 27.01. Jahreshauptversammlung des Sachsenwald Sound Orchesters im Sport- und Jugendheim.  
30.01. Bau- und Schulausschusssitzung in Wohltorf.  
\* 31.01. Amtsausschusssitzung des Amtes Hohe Elbgeest.  
01.02. Amtsausschusssitzung des Amtes Aumühle/Wohltorf.